

# Protokoll zur Sitzung des Fachschaftsrates „Studentenschaft Friedrich List“ vom 01.11.2010

Anwesende Mitglieder:	Alexander Labinsky, Anne Hanicke, Dominique Courtin, Erik Weitz, Evamarie Wießner, Florian Waldvogel, Henning Prüstel, Kristin Thomann, Mario Heinrich, Michael Kümmling, Nadine Bitterlich, Peter Reinhart, Peter Wolf, Sascha Hardel, Sven Wanstrath, Tobias Naumann
Nicht anwesende Mitglieder (entschuldigt):	Adrian Hupka, Mathias Merforth, Ronja Hubert
Nicht anwesende Mitglieder (unentschuldigt):	David Zickendraht
Gäste:	Olaf Schirmer, Lorenz Wunsch, Peter Hudec, Gregor Gaffga, Jonas Harz, Konstantin Thieme, Sascha Giebel, Philipp Härtelt, Lars-Jörn Liedtke
Tag der Sitzung: 01.11.2010	Sitzungsbeginn: 20:05 Uhr Sitzungsende: 21:53 Uhr
Sitzungsleiter: Michael Kümmling	Protokollführer: Nadine Bitterlich

## Tagesordnung

0. Formalia
1. Spätverkehr informiert
2. Gremien
3. FA Wahl
4. FA FSR-Fahrt
5. Vorbereitung Schnustu
6. Neues aus dem Sprecherrat
7. Sonstiges

### TOP 0: Formalia

Der FSR ist mit 15 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig. Es gibt keine offenen Protokolle. Der Tagesordnungspunkt „Rückblick Traffic Jam“ wird vertagt.

### TOP 1: Spätverkehr informiert

**Sascha Giebel** von Spätverkehr bewirbt die Veranstaltungsreihe „3 Tage Verkehr“. Er informiert, dass Spätverkehr ein Absolventenverein ist, der derzeitig gemeinsam mit der Fakultät, HOT und dem FSR diese Veranstaltungsreihe organisiert. Sie besteht aus der Kontaktmesse (11.11.2010), dem Tag der Fakultät (12.11.2010) und dem Ball der Fakultät (13.11.2010). Zur Vorbereitung sind 3 weitere Veranstaltungen geplant:

- 1. Podiumsdiskussion (03.11.2010, 18:30 Uhr, Pot 361)**  
Studenten und Vertreter verschiedener Unternehmen diskutieren über die Vorstellungen über und Erwartungen an den ersten Job. Prof. Fengler wird dies mit der

Sicht eines Professors und der Sicht des Studiendekans ergänzen. Bisher ist das Interesse noch gering, ein Grund dafür könnte die am selben Tag stattfindende Demo des StuRa sein.

## 2. Messeknigge (08.11.2010, 14:50 Uhr, Pot 361)

Es soll berichtet werden worauf es beim Besuchen einer Messe ankommt. Wie kann man sich vorbereiten?, Was sollte man mitbringen?, sind Fragen die geklärt werden sollen.

3. Kontaktmesse Verkehr (11.11.2010)  
Es werden 21 Unternehmen erwartet und es wird einen Bewerbungsmappencheck geben.

Nachdem das Vorhaben Spätverkehrs vorgestellt wurde, bittet **Sascha** um die Unterstützung des FSRs am Tag der Kontaktmesse. Es handelt sich dabei z.B. um die Betreuung der Kaffecke.

**Alex** bittet nochmal mit Nachdruck darum die Kontaktmesse zu besuchen und weiter kräftig Werbung zu machen.

## TOP 2: Gremien

PA VIW

**Sascha** berichtet, dass es doch eine Wiederholungsprüfung zur LV Grundlagen Luftverkehr im WS 10/11 geben wird.

**Erik** fragt nach, warum nun doch ein Wiederholungstermin für das Testat in Verkehrsmaschinentechnik angekündigt wurde, obwohl bereits einige Studenten einen Beleg zum Ausgleich begonnen haben. **Sascha** wird sich informieren.

STURA

**Kristin** berichtet über das Problem, dass dem Studentenwerk Mittelkürzungen bevorstehen, welche es gilt auszugleichen. Der StuRa hat zwischen 4 Möglichkeiten entschieden:

1. Anhebung des Studentenbeitrages um 13,50€

Die drei weiteren Varianten beziehen sich auf eine Neuberechnung des Essenpreises. Bisher galt die Regelung: Wareneinsatz + 75% als Preis für die Studenten.

2. Anhebung des Studentenbeitrages um 9,00€ und Wareneinsatz + 80% als neuen Essenpreis.
3. Keine Anhebung des Studentenbeitrages, aber Wareneinsatz+ 90% als Essenpreis.
4. Anhebung des Studentenbeitrages um 9,00€. Außerdem wird die 3. Preisstufe beim Essen auf einen Wareneinsatz+ 85% erhöht. Bei der Preiskategorie 1 wird es keine Erhöhung geben, so dass es immer noch ein billiges und ein teures Essen gibt. (Auswirkung: Preisstufe 3 bisher: 2,45€, nach Aufschlag 2,45€+0,14€)

Der StuRa entschied sich für Variante 4. Dies ist eine Mischform zwischen reiner Essenspreiserhöhung und Studentenbeitragsserhöhung.

**Micha** fragt nach ob es ebenfalls Preisveränderungen bei Wohnheimmieten geben wird. **Kristin** verneint dies mit der Begründung, dass die Wohnheime von der Subventionierung nicht betroffen sind und so auch nicht bei einer Kürzung.

**Olaf** informiert, dass die AG Satzung neu aufgelegt wurde. Er bittet die Mitglieder darum sich bezüglich Änderungsvorschlägen für die StuRa-Satzung beim ihm zu melden.

Weiterhin hat der StuRa einer Förderung in Höhe von 1625€ für das Bündnis „Nazifreies Dresden stellt sich quer“ mehrheitlich zugestimmt. Das Vorhaben ist eine gewaltfreie Demonstration gegen Rechts. Finanzielle Mittel werden vor allem für Werbung, und Übernachtung von anreisenden Studenten benötigt.

Außerdem wird TUUWI, eine Empfehlungsbroschüre zum Stromsparen an der Uni, neu aufgelegt, der StuRa unterstützt dies mit 1500€.

*Fakultätsrat*

**Alex** berichtet, dass er die Wahlliste für den FakRat eingereicht hat. Als Kandidaten enthält diese: Steffen Lehmann, Sascha Harde, Peter Reinhart und Alexander Labinsky. 2 Plätze sind für Studenten im FakRat vorgesehen, die 2 Nichtgewählten werden automatisch bei Rücktritt nachrücken.

### **TOP 3: FA Wahl**

Es handelt sich um eine Summe von 375€. Dieser Wert basiert auf den Daten der letzten Jahre. Es wird eine Förderung vom StuRa in Höhe von 100€ erhofft. Außerdem wird dieses Jahr eine Wahlbeteiligung von über 50% erwartet.

### **Peter** stellt einen **GO- Antrag auf erneute Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

Der FSR ist nun mit 16 von 20 Mitgliedern beschlussfähig.

**Alex** stellt den Finanzantrag:

**Der FSR möge beschließen für die FSR-, Senats-,erweiterten Senats- und Fakultätsratswahlen einen Finanzrahmen von 375€ zur Verfügung zu stellen.**

*Der Finanzantrag wird mit 16/0/0 Stimmen angenommen.*

### **TOP 4: FA FSR-Fahrt**

Die FSR Fahrt wird vom 26.-28.11.2010 in Bautzen stattfinden. Diese dient dazu, dass die neuen Mitglieder sich, sowie die Arbeit des FSRs kennenlernen. Ihnen soll die Gremienarbeiterläutert und näher gebracht werden. Es entstehen Kosten von insgesamt 1820€. Der Teilnehmerbetrag beträgt 18€, der FSR soll 640€ zur Verfügung stellen, ebenso wird eine Förderung in dieser Höhe vom StuRa erwartet. Es handelt sich dabei nicht ganz um eine Drittelung der Kosten, da im Teilnehmerbeitrag die 100€ Sonstiges nicht enthalten sind. Dieser Posten ist nicht geplant auszugeben, sondern fungiert lediglich als Puffer. Damit möchte unser Schatzmeister eine Rückzahlung von Geldern an die Teilnehmer verhindern.

**Philipp** fragt nach, ob von einer StuRa-Förderung auszugehen ist. **Sven** bejaht dies. Der StuRa hat in seinem Haushalt Gelder für ESE und Förderung studentischer Initiativen

wie, BuFaTa und FSR-Fahrt eingeplant und bisher immer gefördert. Sollte der FA widererwartend abgelehnt werden, muss der FSR die zusätzlichen Kosten tragen und ggf. die Teilnehmeranzahl beschränken.

**Erik** stellt den Finanzantrag:

**Der FSR möge beschließen, die FSR-Fahrt zur Wahlperiode 10/11 mit 640€ zu fördern. Außerdem möge der FSR beschließen, zusätzlich einen Finanzrahmen von 1280 für die FSR Fahrt zur Verfügung zu stellen.**

(Finanzrahmen soll lediglich sicherstellen, dass der FSR die Fahrt vorfinanzieren kann und das Geld dann im Nachhinein vom StuRa erstattet wird.)

*Der Finanzantrag wird mit 14/0/2 Stimmen angenommen.*

### **TOP 5: Vorbereitung Schnustu**

Bei „Schnustu“ handelt es sich um das Schnupperstudium, neuerdings „Uni Live“ genannt. Dies findet am 13.01.2011 statt. Dadurch haben Schüler die Chance, die Uni, einzelne Fakultäten und Studiengänge kennenzulernen. Dafür wird es wieder Infostände im HSZ geben. Diese werden sowohl von Fakultät als auch vom FSR organisiert. Da in unserem Fall die Zusammenarbeit mit der Fakultät eher schlecht als recht funktioniert, ist zu diskutieren, ob man die Organisation ganz übernimmt. Hierbei besteht derzeit noch ein Kapazitätsproblem, was es zu lösen gilt. Dafür und für die weiteren organisatorischen Details hat sich eine Gruppe an Studenten gefunden, die sich mit den Detailfragen beschäftigen und ein Konzept aufstellen wollen. Bereiterklärt haben sich: Alex, Peter W., Peter R., Sascha, Henning, Lars, Gregor, Micha, Sven, Florian, Lorenz

### **TOP 6: Neues aus dem Sprecherrat**

**Sven** erzählt, dass Mathias Merforth frühzeitig sein Praktikum angetreten hat und somit nicht mehr aktiv im FSR mitarbeiten kann. Er ist ab jetzt für alle kommenden Sitzungen dieser Wahlperiode entschuldigt.

**Alex** berichtet, dass unsere Ordnungen immer noch nicht durch den StuRa bestätigt wurden.

Er hat vor am Mittwoch der GF Sitzung beizuwohnen um das ganze ein wenig zu beschleunigen. Vom FSR wurden diese allerdings bereits beschlossen, sollte es also dazu kommen, dass die GF sie erst in der neuen Wahlperiode beschließt, braucht der neue FSR nicht noch mal darüber abzustimmen.

Weiterhin hat sich rausgestellt, dass Daniel Kreuter nicht die Absicht hat erneut für den Senat zu kandidieren. So steht nun auf dem ersten Listenplatz, für den Wahlkreis Technik, der Sprecher vom FSR Maschinenbau. Daniel Kreuter hat sich zwecks Mangel an Bewerbern auf den 2. Listenplatz setzen lassen und übernimmt damit das Amt als Vertreter. Der FSR Verkehr wird daher besonders für den FSR Sprecher Maschinenbau Werbung machen.

Ein ähnliches Problem ergab sich bei dem erweiterten Senat. Aus Listenplatz 1 steht Gerd Schmöllner, der 2. Platz ist bislang unbesetzt. Diesen könnte einer von uns füllen. Alex bittet darüber nachzudenken, da man ebenfalls nur im Notfall das Amt mal für eine Sitzung antreten müsste. Auch hier wird besonders für den ersten Kandidaten geworben.

Für die Wahlen ist ebenfalls zu beachten, dass die Geschlechterquote dieses Jahr wieder gilt. Dabei müssen einem Minderheitengeschlecht, entsprechend ihres Anteils an der Fakultät, Plätze bei der FSR Wahl zur Verfügung gestellt werden. Wenn es nicht genügend Bewerber für diese Plätze gibt, werden sie mit dem anderen Geschlecht besetzt.

Es hat sich herausgestellt, dass jeder der Student Stimmen zählen darf, solange ein Mitglied des Abstimmungsausschusses ebenfalls anwesend ist. Dieser Ausschuss muss noch gebildet werden.

Verkehrte Welt möchte sich für die Unterstützung bei der Chinafahrt bedanken und lädt daher am 25.11.2010 zu einer gemütlichen Fotoshow ein. Das ganze findet von 09:20-16:20 Uhr im Pot 13 statt.

Es ist außerdem die Frage aufgetreten, ob der FSR eine Couch möchte.

Aus Platzproblemen wurde dies durch ein Meinungsbild abgelehnt.

Es wurde angefragt, ob der FSR Verkehr, ähnlich wie der StuRa, eine Verleihliste online stellen könnte. Wir könnten also veröffentlichen, dass wir unseren Grill, die Heizplatte und das Laminiergerät gegen Kautions und mit Selbstabholung verleihen könnten. Der Sprecherrat wird sich Gedanken machen, welche Dinge der FSR noch zur Verfügung stellen könnte. Er wird dabei das Argument von **Florian**, dass es sich um einen großen Arbeitsaufwand handeln könnte, wenn im Sommer ständig der Grill aus dem Keller geholt werden muss, miteinbeziehen.

**Alex** erinnert nochmal an das Vernetzungstreffen am Freitag 15:30 Uhr. Er hat 6 Leute angemeldet und bittet um vollzählige Teilnahme.

Weiterhin bittet **Alex** darum, dass sich alle noch mal bewusst werden, dass sie derzeit noch FSR-Mitglied sind, auch wenn in 3 Wochen die Wahlen stattfinden. Sie sollen ihre Arbeit entsprechend mit Engagement zu Ende führen und keine Lücken entstehen lassen. Außerdem müssen wir uns wieder die Mittel, die uns zur Informationsweiterleitung zur Verfügung stehen, vor Augen führen und nutzen. Es handelt sich dabei vor allem um den List Express, die Homepage und um Informationen in den Vorlesungen. Der Fachschaft muss deutlicher gemacht werden, dass es den FSR gibt und was er macht. Andernfalls müssen wir uns über wenige Wahlkandidaten nicht wundern.

## **TOP 7: Sonstiges**

**Tobias** bedankt sich für 3 Jahre Zusammenarbeit im FSR und kündigt an, an den letzten Sitzungen dieser Wahlperiode nicht mehr anwesend sein zu können.

**Florian:** Es muss unbedingt im 3. Semester Verkehrswirtschaft Werbung für die FSR Wahlen gemacht werden. Bisher konnte man diesen Jahrgang nur unzureichend erreichen.

**Nadine** spricht ein riesen Dankeschön an alle Traffic Jam- Helfer aus. Vor allem sein an dieser Stelle Konstantins Freund Hannes genannt.

**Kristin** stellt fest, dass noch eine ESE-Nachbereitung ansteht.

**Sven** greift noch mal Alex Appell an bessere Informationspolitik auf. Er erinnert daran, dass dieses Jahr z.B. durch die Gründung eines PR-Teams, die Neuauflebung des Newsletters und das Studiprofil auch neue Informationswege gesucht wurden und damit Weitergabe von Gremienmaterial intensiver erfolgte. Er weist aber ebenfalls darauf hin, dass vor allem in den Vorlesungen mehr Informationen übermittelt werden müssen. Dafür ist jeder Vortragende selbst verantwortlich und sollte sich dem bewusst werden.

**Anne** erinnert an den Stuttgart 21 Vortrag am kommenden Montag. Dieser findet 18:30 Uhr statt. Es steht die Frage im Raum die FSR Sitzung auch 20:35 zu verschieben, damit eine Teilnahme an diesem Vortrag ermöglicht wird. Dies wird durch eine Abstimmung mit dem Ergebnis 12/3/1 beschlossen.

**Micha** lädt herzlich zur nächsten Sitzung am 08.11.2010 um 20:35 Uhr ein und schließt die heutige um 21:53 Uhr.

---

Protokollführer: Nadine Bitterlich

---

Sitzungsleiter: Michael Kümmling